



# Pollham

Leben am Land

## Gemeindenachrichten

22. Dezember 2018  
1/2019  
Ausgabe 3  
Mai 2018



**Zahlreiche freiwillige HelferInnen bei der Stadlsanierung - herzlichen Dank!**

### Inhaltsverzeichnis

Seite 2: Bürgermeister Ernst Mair	Seite 11: Union Pollham, Asphaltturnier
Seite 3: Bebauungsplan Nr. 1 „Sonnleithen“	Seite 12: Entsorgung Mineralwolle
Seite 4: Neues aus der Volksschule Pollham	Seite 13: Sachkundenachweis
Seite 5: Asiatischer Laubholzbockkäfer	Seite 13: Freiwillige Feuerwehr Pollham
Seite 6: Aktuelles aus der LEADER Region Mostlandl Hausruck	Seite 14: Unfallrisiko verringern
Seite 7: Gratisverleih von E-Bikes	Seite 15: 4youCard, die Jugendkarte des Landes OÖ
Seite 7: Gesunde Gemeinde	Seite 16: Konzert, Gemeinschaftsprojekt „The Peacemakers“
Seite 8: IVANAS, Das Herz vergisst nichts	Seite 17: Geburtstage, Sterbefälle
Seite 9: Pflege und Betreuung, Rotes Kreuz Oberösterreich	Seite 19: Entsorgungsplan 2. Halbjahr
Seite 10: Union Pollham, Schauturnen	Seite 20: Einladung zum Pollhamer Willkommensfest



### Liebe Pollhamerinnen und Pollhamer!

**Restaurierung – Pollhamerstadl – Danke**  
In einer beispielhaften und großartigen Gemeinschaftsaktion haben zahlreiche freiwillige HelferInnen aus den verschiedensten Pollhamer Vereinen und darüber hinaus, den 2017 angekauften Stadl und das Grundstück rundherum wieder rekultiviert, restauriert und für die Bevölkerung nutzbar gemacht. Es wurden 300 freiwillige Arbeitsstunden geleistet –

**herzlichen Dank dafür!**



### **Straßenbau- und Straßensanierungsarbeiten**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. März 2018 ein weitreichendes Straßenbau- und Straßensanierungsprogramm mit einer Gesamtinvestitionssumme von ca. 250.000,- Euro für das Jahr 2018 beschlossen. Mit den Arbeiten wurde bereits begonnen. Gerade durch die Sanierungsarbeiten kommt es natürlich auch zu unvermeidlichen Behinderungen und Staubentwicklung. Wir sind bemüht die Arbeiten rasch abzuschließen und ersuchen um Verständnis und Rücksichtnahme!



### **Kinder der 3. und 4. Klasse besuchten das Gemeindeamt**

Im Zuge ihres Unterrichtes besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse das Gemeindeamt und den Bürgermeister. Im Sitzungssaal des Gemeindeamtes wurden zahlreiche Fragen der Schülerinnen und Schüler beantwortet. Den Abschluss bildete ein lustiges Flaggen-Memoryspiel der Europäischen Union, wobei sich die Schülerinnen und Schüler hervorragend schlugen.



### **Bebauungsplan Sonnleithen**

Der Gemeinderat hat 2017 eine für Pollham wichtige Baulandwidmung in Ortszentrumsnähe beschlossen. Die Fläche befindet sich nordöstlich vom Ortszentrum Richtung Hainbuch, im Nahbereich des Gemeindeamtes und umfasst ca. 20 Bauparzellen. Derzeit wird der Bebauungsplan erstellt. Das Widmungsgebiet ist ein sonniger Südwesthang, dadurch soll der neu entstehende Ortsteil für die Zukunft den klingenden Namen „Sonnleithen“ erhalten.

Euer Bürgermeister

Ernst Mair

### Bebauungsplan Nr. 1 „Sonnleithen“ Aufforderung zur Bekanntgabe der Planungsinteressen

# KUNDMACHUNG

Die Gemeinde Pollham hat die Absicht den Bebauungsplan Nr. 1 „Sonnleithen“ zu erstellen.

Gemäß § 33 Abs. 1 Oö. Oö. Raumordnungsgesetz 1994, LGBl.Nr. 114/1993 i.d.g.F., wird diese Absicht durch 4-wöchigen Anschlag mit der Aufforderung kundgemacht, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, seine Planungsinteressen beim Gemeindeamt **bis spätestens 6. Juni 2018** schriftlich bekanntgeben kann.



## Neues aus der Volksschule Pollham

Am 5. April 2018 besuchten uns MusikerInnen der Musikkapelle Pollham. Nach einem Konzert im Turnsaal durften die Kinder alle Instrumente ausprobieren. Dies wurde in einem eigenen Pass vermerkt, den die Kinder dann mit nach Hause nehmen durften.



Am 16. April wurde am Vormittag in der Schule für den Muttertag fleißig gebastelt. Frau Romana Schörgendorfer machte mit den Kindern Badeperlen und kleine Seifen für die Mamas. Das war ein schöner Vormittag.



# ASIATISCHER

# LAUBHOLZBOCKKÄFER



LAND

OBERÖSTERREICH



Foto: BFW

## Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

## SO KÖNNEN SIE HELFEN

**Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:**

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

## BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

**Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.**

**Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.**



Oö. Landesforstdienst



LFW

## Aktuelles aus der LEADER Region Mostlandl Hausruck



In der Regionalversammlung der LEADER-Region Mostlandl Hausruck konnte Obmann Martin Dammayr eine positive Bilanz ziehen. Im vergangenen Jahr wurden vom Projektauswahl-gremium weitere 10 neue LEADER Projekte auf ihre Wirkungen in der Region positiv beurteilt. Insgesamt wurden bisher 23 Förderwerberrn 1,2 Mio. € aus dem Mostlandl Hausruck Budget zugesichert, wie Günther Weiß aus Gallsbach, der Sprecher des Auswahlgremiums berichtet.

In der laufenden Förderperiode können noch bis Ende 2020 Projekte eingereicht werden! Die Themenpalette reicht von Wertschöpfung zu Kultur, von Bildung zu Gemeinwohl. Wichtig dabei ist, dass alle Projekte einen nachhaltigen und innovativen Charakter haben und die lokale Entwicklungsstrategie der Region Mostlandl Hausruck unterstützen!

Mit Hilfe der Beratung und Unterstützung der MitarbeiterInnen unseres LEADER Büros wurden folgende Projekte im vergangenen Jahr gestartet: Nahversorger Kampagne Grieskirchen, Mundartweg in Weibern, Jugendprojekt Verstanden-Toleriert, Bücher bewegen in Hofkirchen, LAG Management 2018-20, Lebensraum Schule NMS Gaspoltshofen, Naturerlebnispark Gallsbach, Qualitätsoffensive Sauwald Panoramastraße, Hofzeit – innovative Landwirtschaft in Rottenbach. Nähere Informationen zu den Projekten erhalten Sie im LEADER Büro & auch auf unserer Homepage [www.mostlandl-hausruck.at](http://www.mostlandl-hausruck.at).

Die Mitglieder der LEADER-Region zeigten im GH Schörgendorfer in Michaelnbach großes Interesse für die Arbeit der Regionalentwicklung und den Vortrag von Mag. Stefan Niedermoser. Stefan ist LEADER GF im PilsenseeTal – LeukenTal – Leogang und Sprecher der LEADER-Regionen Österreichs und vertritt damit die österreichischen LEADER Interessen in Brüssel.

Als besonders spannend zeigte sich der unterschiedliche Zugang des Bundeslandes Tirol zum Thema der Regionalentwicklung! Die politische Zuständigkeit liegt bei Landeshauptmann Günther Platter, abwickelnde Landesstelle ist die Abteilung Landesentwicklung und Zukunftsstrategie und es gibt sogar ein einheitliches landesweites EDV System. Die Gemeinden haben die Regionalentwicklung als GmbH organisiert und mehr als 70 % der abgewickelten Projekte sind gesamtregional.

Wie wird Ihre Idee zum LEADER Projekt?

Der erste Schritt ist der Kontakt mit unserem LEADER Büro! Für die Vorhaben aus den 32 Mitgliedsgemeinden stehen noch rund 1,5 Mio. € zur Verfügung! Für einzelne Projekte werden Förderungen von 40% oder 60 % bis zu einer Höhe von € 150.000 vergeben. Besonders interessant ist auch die Förderung von 80 % für Kleinprojekte!

LEADER Büro Mostlandl Hausruck, Roßmarkt 25, 4710 Grieskirchen

Ursula Kühberger, Gerlinde Grubauer-Steininger, Franz Augustin, Kerstin Weinberger

[www.mostlandl-hausruck.at](http://www.mostlandl-hausruck.at)

[leader@mostlandl-hausruck.at](mailto:leader@mostlandl-hausruck.at) | mobil: 0699 1733 0009



## Gratisverleih von E-Bikes

Der Verein Otelo Grieskirchen beschäftigt sich unter Anderem mit Nachhaltigkeit, Ressourcen- und Umweltschonung. So kam es, dass das Otelo fünfzehn gebrauchte Postelektorräder erwerben konnte. Zwei davon kauften gemeinsam mit neuen Akkus die Grünen Pollham.

Nun können diese kostenlos am Gemeindeamt ausgeliehen werden. Große Transportboxen, passend für die hinteren Gepäckträger, können gerne mit ausgeliehen werden.

Die Schlüssel und Akkus sind am Gemeindeamt. Dort wird auch vereinbart, wann die Fahrräder wieder zurück zu bringen sind.

Da der Service kostenlos angeboten wird, erfolgt die Nutzung der Fahrräder in Eigenverantwortung. Sowohl die Grünen Pollham wie auch die Gemeinde Pollham schließen jede Haftung aus.

Es wird davon ausgegangen, dass auf die Räder so geachtet wird, als wären sie die eigenen.



**Viel Freude und eine schöne Fahrt!**

## Gesunde Gemeinde



### Warum Oma und Opa wichtig sind

Großeltern haben im Leben von Kindern einen ganz besonderen Stellenwert! Denn Oma und Opa bringen oft mehr Zeit und Muße mit, um mit den Enkelkindern zu spielen. Sie haben auch eine andere Herangehensweise an verschiedenste Dinge als Mama und Papa.

Die Kinder lernen außerdem, dass es neben ihren Eltern auch noch andere Menschen gibt, die sie lieben und denen sie vertrauen können.

Großeltern verfügen auch über einen breiten Erfahrungsschatz, kennen Geschichten und Weisheiten von früher – und die Enkelkinder lieben das!

In manchen Fällen reagieren Oma und Opa auch gelassener als Mama und Papa – und das ist gut so! Denn so lernen Kinder, dass es unterschiedliche Wege gibt, Situationen zu betrachten. Sie finden für sich optimale Lösungsstrategien.

Eine gute und harmonische Beziehung zwischen Großeltern und Enkelkindern ist also sehr oft der Fall. Natürlich wäre es wünschenswert, wenn sich auch die Eltern und Großeltern gut verstehen.

Hier kommt es aber häufig zu Konflikten, die oft unterschwellig schwelen und die Beziehung zum Kind beeinflussen.

In diesem Fall ist es sehr wichtig, Gereiztheiten aufzuspüren und offen darüber zu sprechen.

### Tipps für eine gute Kommunikation zwischen Eltern und Großeltern:

- Treffen Sie Absprachen über (fixe) Besuchstage und –zeiten: Dies erleichtert sowohl den Eltern als auch den Großeltern die Planung der Woche und auch das „Genießen“ der kinderfreien Zeit.

- Besprechen Sie wichtige Regeln und Grenzen: Was ist den Eltern in der Erziehung ihrer Kinder besonders wichtig? Dies sollten Oma und Opa akzeptieren. Umgekehrt ist es auch wichtig zu akzeptieren, dass die Großeltern manche Regeln lockerer nehmen (dürfen) und diese Erfahrung den Kindern in ihrer Entwicklung sehr zugute kommt.

- Regelmäßige Besuche geben Ihnen und den Großeltern die Möglichkeit, über gerade aktuelle Dinge im Leben des Kindes zu sprechen. Dieses Hintergrundwissen ist oft hilfreich für den Umgang mit dem Kind.

Gegenseitige Wertschätzung und Respekt füreinander sind zwischen Eltern und Großeltern ausgesprochen wichtig. Sind diese gegeben, ist die Grundlage geschaffen, dass Kinder und Großeltern die gemeinsame Zeit genießen können.

Mag. Christina Gruber

Gesundheitspsychologin im Netzwerk Gesunder Kindergarten





Mein Name ist Ivana Hofer, ich bin verheiratet und habe drei aufgeweckte Kinder. Aus der Faszination zum Leben und der Liebe zu den alten Menschen beschäftige ich mich seit 18 Jahren mit den hochbetagten und den Umgang mit Alzheimer – Demenz. Meine Arbeitsstätten waren Altenheime und die mobilen Dienste in der Pflege.

Seit drei Jahren bin ich erfolgreich selbstständig mit dem unbekanntem und kompliziertem Wort „VALIDATION“ - was aber nur soviel bedeutet wie „Kommunikationstechnik“ – und jetzt wirkt das Wort doch so einfach! Validation ermöglicht das Verstehen, was im Kopf eines verwirrten Menschen vor sich geht. In der Vergangenheit konnte ich durch mein Wissen im Umgang mit Alzheimer – Demenz sehr vielen Pflegebedürftigen sowie pflegenden Angehörigen helfen, um wieder ein Stück normales Leben zurück zu gewinnen.

In letzter Zeit wurde ich zusätzlich immer wieder von Pflegenden Angehörigen kontaktiert und um Rat und Hilfe gebeten, Ihnen in Bezug auf die Vermittlung von 24h Betreuung zu helfen. Fragen wie: „Können wir es uns leisten, welche Förderungen gibt es?“ erreichten mich immer wieder. Weiteres haben mir Kunden vermehrt von unseriösen Vermittlungsagenturen sowie deren Missstände berichtet. Aufgrund dessen fingen mein Mann und ich an, sich intensiv mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Bald wurde uns klar dass Wörter wie Respekt, Würde, Sicherheit und Fairness für alle Beteiligten unumgänglich sein müssen.

Pflegende Angehörige leisten extrem viel und bekommen leider nur so wenig zurück. Das ist so ein einfacher Satz, doch als ich den so einfachen Satz immer wieder erlebte stieg in mir eine motivierende, unkontrollierte Energie mehr helfen zu wollen, mehr für die hochbetagten und nicht zu guter letzt ein bisschen mehr für die Pflegenden Angehörigen, ohne die ginge sehr viel nicht! So machten wir uns an die Arbeit...

Und somit kann ich voller Freude verkünden dass sich unsere Energie gelohnt hat. Mein neuer Unternehmensstandort befindet sich in Peuerbach (Steegenstraße 8a).

Unser Angebot:

**Regelmäßige Senioren-Treffs**

Gruppe 1: Präventiv für ältere Menschen die Alzheimer Demenz vorbeugen möchten

Gruppe 2: Ältere Menschen mit beginnender Demenz (Gruppenvalidation und Gedächtnistraining)

**Vermittlung und Organisation von 24h Betreuung**

Da ich kroatischer Abstammung bin, viel Erfahrung in Angehörigen.- und Pflegearbeit habe, sind wir auch den zweiten Wunsch nachgegangen und haben eine Anlaufstelle für die Vermittlung und Organisation von 24h Pflegekräften eröffnet.

Jeden Freitagvormittag (8:00 – 11:00 Uhr) haben wir Sprechtag, man kann sich kostenlos und unverbindlich über unsere Angebote informieren.

Mehr Informationen auf unserer Homepage:

[www.ivanas.eu](http://www.ivanas.eu)

+43 (0)650 233 26 38





behördl. bef. u. beidese Ingeieurkonsulenten für Vermessungswesen

VERMESSUNG  
UND  
GEOINFORMATION





**GEOMETER**

**DIPL.-ING. JOHANN REIFELTSHAMMER**

email: [reifeltshammer@rvg.co.at](mailto:reifeltshammer@rvg.co.at) \* [www.rvg.co.at](http://www.rvg.co.at)  
 Tel. 0724890213, 06942428903  
 TIZ Grieskirchen  
 4710 Grieskirchen \* Industriestraße 28

## Pflege und Betreuung, Rotes Kreuz Oberösterreich



### „Aus Liebe zum Menschen“

Eine ältere Frau ist einsam. Sie wünscht sich nichts sehnlicher als einen Ansprechpartner, mit dem sie über Gott und die Welt plaudern kann. Ein plötzlicher Schlaganfall fesselte einen Mann ans Bett. Seine Ehefrau pflegt ihn rund um die Uhr. Sie braucht Unterstützung, Zuspruch und Halt. Warum jemanden Nähe geben, der mir nicht nahe steht? Die Antwort ist ganz einfach: Aus Liebe zum Menschen.

Die Gesellschaft befindet sich im Wandel: Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl der Pflegebedürftigen im Bundesland von derzeit rund 80.000 bis 2040 auf knapp 126.000 Personen steigen wird. Der Großteil dieser Menschen wird von den Angehörigen gepflegt. Ein Dienst, der sie fordert und oft auch ihre Grenzen aufzeigt. Deshalb werden Menschen in Pflegeberufen dringend gebraucht. Mit rund 5000 betreuten Personen in der mobilen Pflege und Betreuung ist das OÖ. Rote Kreuz der größte Anbieter in dieser Sparte und bereits seit 1975 tätig. „Damit haben wir die längste Branchenerfahrung aller Hilfsorganisationen“, bringt es Aichinger auf den Punkt.

Um Menschen ein Leben in Würde in allen Lebenslagen zu sichern, begleitet und betreut das OÖ. Rote Kreuz Menschen in allen Lebenslagen. 24.000 Mitarbeiter sind in der landesweit größten Hilfsorganisation tätig, ein Großteil davon engagiert sich freiwillig.

Egal ob im Besuchsdienst, bei Essen auf Rädern, im Betreuten Reisen, in der Vermittlung von 24-Stunden-Personenbetreuern oder in der Sterbe- und Trauerbegleitung. Die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes sind da, wenn das Schicksal zuschlägt, Menschen an den Rand der Existenz drängt oder Einsamkeit ihr Leben bestimmt.

Foto: **Aus Liebe zum Menschen begleiten und betreuen die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes Menschen, die ohne Hilfe ihren Alltag nicht bewältigen können.** Foto: ÖRK/Giovanni Castell

### RÜCKFRAGEHINWEIS:

**Christian Hartl**

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ Marketing | Öffentlichkeitsarbeit und PR

T: + 43/732/7644-152

M: + 43/664/8234363

E: christian.hartl@o.oteskruz.at

W: [www.oteskruz.at/ooe](http://www.oteskruz.at/ooe)



**Dietmar Hartl-Aschenbrenner**  
Spar-Markt  
Daxberger Str. 3 4076 St.Marienkirchen  
Tel. 07249/47107, Fax 471074  
Email. sparhartl@speed.at

## Schauturnen

# SPORT UNION POLLHAM

Zum bereits zweiten Mal fand am 4. Mai im Turnsaal der Volksschule Pollham unser „SCHAUTURNEN“ statt, welches auch heuer wieder zahlreich besucht wurde.



Die Kinder tanzten als Lemuren maskiert zu „I like to move it“ und einem weiteren Lied eine Choreographie, die einige Wochen zuvor fleißig einstudiert wurde.



Im Anschluss zeigten die Kids ihren Familien und Freunden ihr Können beim Bodenturnen und Trampolinspringen.



Nach einer gelungenen Vorstellung und einem kräftigen Applaus gab es für unsere fleißigen Turnerinnen und Turner Bratwürstel und Getränke.

Im gemütlichen Beisammensein ließen wir den Abend ausklingen.



Liebe Kinder! Danke für euren Ehrgeiz und die vielen lustigen gemeinsamen Stunden!  
Wir wünschen euch schöne, erholsame Ferien.  
Johanna Loimayr & Isabella Rader

## Asphaltturnier



Am 05. Mai, fand heuer das allseits beliebte Asphaltturnier statt.

Es beteiligten sich 7 Mannschaften. Nach spannendem Verlauf in der Vorrunde war die Union Herren voran. Die 4 besten Mannschaften der Vorrunde (Union Herren, Wirt in Egg, Krankenhaus Wels und Senioren) schafften die Qualifikation zur Finalrunde. Diese entschied die Mannschaft „Wirt in Egg“ ohne Niederlage für sich.

1. Wirt in Egg Finalrunde 6 Punkte  
Hubert Greinecker, Hannes Köllerer,  
Franz Sumedinger, Fritz Rumerstorfer
2. Sportunion Herren Finalrunde 4 Punkte  
Robert Mair, Fritz Offenzeller, Günter  
Spicker, Herbert Aschauer
3. Krankenhaus Wels Finalrunde 2 Punkte  
Alfred Zehetner, Johann Dobetsberger,  
Franz Egelsfurther, Erwin Auinger
4. Senioren Finalrunde 0 Punkte  
Karl Edlbauer, Franz Strasser,  
Hans Schwaighofer, Johann Schiffner
5. 4-Seiterl Bitte Vorrunde 4 Punkte,  
Quote 0,588  
Dominik Rathwallner, Markus Mair,  
Thomas Hieslmair, Jakob Mader
6. Sportunion Damen Vorrunde 4 Punkte,  
Quote 0,558  
Gerlinde Mair, Beatrix Offenzeller,  
Gerda Doppler, Regina Spicker
7. Musikverein Pollham Vorrunde 0 Punkte  
Tanja Spicker, Martin Köllerer,  
Janine Sigl, Sarah Aschauer

**Die Sportunion bedankt sich bei allen Spielern, Sponsoren für die gelungene Veranstaltung**



# ENTSORGUNG MINERALWOLLE

ab April 2018

## Was wird gesammelt?

- ✓ Künstliche Mineralfasern (KMF)
- ✓ Isolierungen wie Glaswolle und Steinwolle in Form von Platten, Matten, Rohrschalen

### Nicht im Zugbandsack gesammelt werden:

- Baurestmassen,
- Asbestzement/Eternit,
- asbesthaltige Materialien,
- Gipskarton- oder Heraklithplatten



## Bei der Abgabe im ASZ ist unbedingt zu beachten:

- ✓ Entsorgung erfolgt **ausschließlich** über den **staubdichten, verschnürbaren 110-Liter-Sammelsack**.



**Die Sammelsäcke sind vorab im ASZ erhältlich!**

- ✓ Nur Abfall von Privatpersonen! Gewerbemengen werden nicht angenommen.
- ✓ Kosten: **€ 5,00/Sack** (beinhaltet gesetzlich vorgeschriebene Entsorgung).

**Bei größeren Mengen wenden Sie sich bitte an die private Entsorgungswirtschaft!**

## Besondere Sorgfalt geboten!

- ✓ Inhalte können krebserzeugende Fasern freisetzen.
- ✓ Vermischen Sie Mineralwolle keinesfalls mit anderen Abfällen!
- ✓ Die Deponierung erfolgt in eigenen Deponieabschnitten.

**Verwenden Sie eine Schutzausrüstung!**



## Allgemeiner Hundesachkundekurs



ÖRV Grieskirchen-Trattnachtal  
Obmann: Gerald Wiesinger  
Postanschrift:  
Pfarrhofsiedlung 9, 4710 Grieskirchen  
Tel. 0650 264 66 86  
E-Mail: [roisz.eva@gmail.com](mailto:roisz.eva@gmail.com)  
ZVR-Zahl: 757533817



### Allgemeiner Sachkunde-Kurs

Verpflichtend für alle Hundebesitzer.  
Die Hundefreunde ÖRV Grieskirchen - Trattnachtal veranstalten am Freitag, den 08. Juni 2018 einen Allgemeinen Sachkunde-Kurs gemäß § 2 der OÖ. Hundehaltung-Sachkundeverordnung.

Im Vereinsheim ÖRV Grieskirchen (Am Alten Kaisersteig, 4710 Grieskirchen)

Beginn: 18:00 Uhr

Dauer: ca. 3 Stunden

Kursbeitrag: 30€

Anmeldung unter:

[roisz.eva@gmail.com](mailto:roisz.eva@gmail.com) oder +43 (0) 650 2646686.



zugestellt durch Österreichische Post

Unsere Top-Gruppen:  
ehem. Weltmeister Weeg und  
amtierender Vizeweltmeister Stillfüssing, ...

## Samstag, 16. Juni 2018

- > am Sportplatz Pollham
- > 15:00 Uhr Wettkampfbeginn
- > 19:30 Uhr Siegerehrung
- > im Anschluss Dämmererschoppen für Jung und Alt

Der Reinerlös dient dem Ankauf von Feuerwehrgeräten.



FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR**  
POLLHAM



# ZIVILSCHUTZ - INSIDER

Ausgabe 50

**Die warmen Frühlingstemperaturen locken nicht nur Sonnenanbeter nach draußen, sondern auch die Grillfans.** Leichtsinnes Verhalten beim Grillen führt oft zu Verletzungen, laut Statistiken sind fast 80% der Unfallopfer Männer. Wenn sich Frauen verletzen, seien es meist Schnittverletzungen im Zuge der Vorbereitungen. Grillen ist ein genußvolles Vergnügen - aber nur, wenn man sich an einfache Sicherheitsregeln hält - dazu gibt es einen Selbstschutztipp - downloadbar auf [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at).



**Jedes Jahr verletzen sich in Österreich 90.000 Kinder im näheren Wohnbereich wie Wohnung, Haus oder Garten. Die meisten Kinder erleiden Blessuren daheim, im vermeintlich sicheren Umfeld!** Die Gefahrenbereiche sind dabei vielfältig, neben Stolper- und Kletterfällen kommen Vergiftungen sehr oft vor. Putzmittel, die nicht weggesperrt wurden, sind besonders häufig Grund dafür. Aber auch Medikamente verlocken Kinder durch ihre Ähnlichkeit mit bunten Zuckerln zum Probieren. Alle Eltern sind gut damit beraten, im Interesse ihrer Kinder einfach einmal auf die Knie zu gehen. Auf allen Vieren erlangen sie eine ganz neue Perspektive auf der Runde durch das eigene Zuhause und erkennt so manch unterschätzte Gefahrenquelle.



**FONDS**  
Sparkasse Oberösterreich  
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

# BEWEGEN

Fragen Sie jetzt Ihren Betreuer, wie Sie in Zeiten niedriger Zinsen intelligente Maßnahmen setzen.

[www.sparkasse-ooe.at/veranlagungstage](http://www.sparkasse-ooe.at/veranlagungstage)



Marketingmitteilung der Sparkasse OÖ Kapitalanlagegesellschaft m.b.H: Die veröffentlichten Prospekte (§131 InvFG), die zur Verfügung gestellten „Informationen gem.§21 AIFMG“ und Wesentlichen Anlegerinformationen (§134 InvFG) stehen in deutscher Sprache unter [www.s-fonds.at](http://www.s-fonds.at), am Sitz der Sparkasse OÖ Kapitalanlagegesellschaft m.b.H und der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG, kostenlos zur Verfügung. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

## Was ist die 4youCard?



Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ. und kann von Jugendlichen im Alter von 12 bis 26 Jahren, welche in Oberösterreich leben oder eine Lehre absolvieren, kostenlos beantragt werden.

Die 4youCard ist so groß wie eine Bankomatkarte, passt in jede Geld- oder Hosentasche und ist deine Eintrittskarte zu Veranstaltungen, dein Vorteilspass und dein Altersnachweis.

Du findest nämlich auf der 4youCard deine wichtigsten Daten, wie Name, Adresse und Geburtsdatum und auch ein Foto von dir. Damit ist die 4youCard als Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes als Lichtbildausweis gültig.

Das heißt: Du kannst die 4youCard nutzen um zB in Supermärkten, Trafiken oder Diskotheken dein Alter nachzuweisen. Außerdem erhältst du mit der 4youCard tolle Vorteile in ganz Oberösterreich!



Behördlich autorisierter Ziviltechniker - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger  
A 4710 Grieskirchen Zauneggerstraße 7  
Tel. 0 72 48 / 68 5 97 Telefax 68 5 97 - 33  
e-mail: office@architekt-krebs.at www.architekt-krebs.at

Architekt Dipl. Ing.

# Dieter Krebs

# HAUSRUCKBAU

4707 Schläßlberg, Gewerbepark 3  
Tel. 07248-68531, Fax DW 24  
E-Mail: office@hausruckbau.at  
www.hausruckbau.at



Pollham  
Leben am Land

## Konzert

### Gemeinschaftsprojekt „The Peacemakers“ – zeitgenössisches Oratorium in Eferding und Dachsberg

Ein Chor-Orchesterwerk mit besonderem Tiefgang kommt im Juni 2018 in Eferding und Dachsberg zur Aufführung: Das Oratorium „The Peacemakers“ des Walisischen Komponisten Sir Karl Jenkins (\*1944) ist eine Hommage an ikonische, weltverändernde Persönlichkeiten. Jenkins vertont u. a. Worte des Friedens von Mahatma Gandhi, Nelson Mandela, Martin Luther King, Mutter Theresa, Albert Schweitzer, Anne Frank und Dalai Lama. Das Werk enthält darüber hinaus religiöse Texte aus der Bibel, dem Koran, Franz von Assisi,... Der Leitgedanke stammt von Rumi, einem persischen Mystiker aus dem 13. Jahrhundert: „Friede sei mit dir.“

Das Werk umfasst das gesamte musikalisch-emotionale Spektrum, von innigsten filigranen Klängen über melodisch süffige Sätze bis hin zu monumentalen Tutti-Passagen, in denen Jenkins alle Register seiner Kompositionskunst zieht. Die Musik bewegt sich dabei zwischen klassischer Choral-Stilistik, Jazz-orientierter Harmonik/Rhythmik und Musicalartiger Virtuosität.

Unter der Gesamtleitung des Linzer Musikpädagogen und Chorleiters Stefan Kaltenböck musizieren Sängerinnen und Sänger von fünf Chören - Davidchor Eferding, Kirchenchor Pollham, MGV Grieskirchen-Tolleterau, Vokalensemble „Klangsache“ und Schulchor Dachsberg – gemeinsam mit der Sopran-Solistin Martha Matscheko und regionalen Orchestermusikern.

Zu hören ist das imposante und berührende Werk mit insgesamt rund 150 Mitwirkenden am Samstag, 16. Juni, 20:00, in der Stadtpfarrkirche Eferding sowie am Sonntag, 17. Juni, 19:30, in der Kapelle des Gymnasiums Dachsberg.

Karten sind ab sofort bei allen OÖ Raiffeisenbanken und den Chormitgliedern erhältlich (**Vorverkauf € 18,-, ermäßigt € 10,-, Kinder bis 10 Jahre frei, Abendkasse € 22,-**).

Unterstützt wird das Projekt von den Hauptsponsoren Biohof Achleitner, Stöcker Fashion & Sports, Raiffeisenbank Region Eferding, Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen und Rotary Club Eferding.

**Karl Jenkins** (1944\*)  
**The Peacemakers**  
**Oratorium** (2012)  
mit Texten von ANNE FRANK  
DALAI LAMA  
MAHATMA GANDHI  
MUTTER THERESA  
NELSON MANDELA  
ALBERT SCHWEITZER  
MARTIN LÜTHER KING JR  
FRANZISKUS VON ASSISI

**16.6. 20.00** Uhr  
Stadtpfarrkirche EFERDING

**17.6. 19.30** Uhr  
Kapelle Gymnasium DACHSBERG

Davidchor Eferding  
Kirchenchor Pollham  
MGV Grieskirchen Tolleterau  
Vokalensemble Klangsache  
Schulchor Dachsberg  
Projektorchester aus der Region  
Sopran: Martha Matscheko  
Leitung: Stefan Kaltenböck

TICKETVERKAUF: OÖ. RAIFFEISENBANKEN UND CHÖRE  
Vorverkauf: € 18,-, Abendkasse: € 22,-, Ermäßigt: € 10,-, Kinder bis 10 Jahre: freier Eintritt

STÖCKER  
SPARKASSE  
Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen  
Biohof Achleitner  
Raiffeisenbank  
Region Eferding

**KAPSAMMER**  
TISCHLEREI  
zeit über 100 Jahren

Rudolf u. Josef Kapsammer Ges.n.b.R.  
A-4710 Pollham • Forsthof 20 • Tel. 07248/6871 1-15 • Fax DW 17  
E-mail: tischlerei.kapsammer@tinet.at • Internet: www.kapsammer.at

## Geburtstage - wir gratulieren herzlich



Hofinger Maria, Egg 42, 85 Jahre



Mair Maria, Pollham 35, 85 Jahre

### Ohne Foto:

Kienbauer Leopold, Hornesberg 9 (81 Jahre)  
Mittermair Aloisia, Egg 5 (82 Jahre)

Kaltenböck Margaretha, Kaltenbach 5 (83 Jahre)  
Dopler Hilda, Pollham 28 (85 Jahre)  
Peham Juliana, Forsthof 3 (87 Jahre)  
Mair Josefa, Hainbuch 6 (82 Jahre)

## ✝ Wir trauern um



Stieger Ernst, Aigen 11,  
25. April 2018



Hofinger Josef, Egg 42,  
18. Mai 2018



Maschinenring

Die Profis  
vom  
Land

Grünraumpflege  
Gartengestaltung  
Baumpflege  
Baumabtragung  
Winterdienst



# Ihr Partner durchs ganze Jahr

365 Tage im Jahr zur Stelle!  
Kompetent. Gründlich. Mit den richtigen  
Leuten und Maschinen für jede Aufgabe.

[www.maschinenring.at](http://www.maschinenring.at)

MR Grieskirchen  
Industriestraße 35, 4710 Grieskirchen



**05-9060-411**



Pollham  
Leben am Land

**Abholtermine Müllabfuhr:**

**Dienstag, 03. Juli**  
**Dienstag, 31. Juli**  
**Dienstag, 28. August**  
**Dienstag, 25. September**  
**Dienstag, 23. Oktober**  
**Dienstag, 20. November**  
**Dienstag, 18. Dezember**

**Abholtermine Gelber Sack:**

**Montag, 23. Juli**  
**Montag, 03. September**  
**Montag, 15. Oktober**  
**Montag, 26. November**

**Abholtermine Biotonne:**

**Montag, 09. Juli**  
**Montag, 23. Juli**  
**Montag, 06. August**  
**Montag, 20. August**  
**Montag, 03. September**  
**Montag, 17. September**  
**Montag, 01. Oktober**  
**Montag, 15. Oktober**  
**Montag, 29. Oktober**  
**Montag, 12. November**  
**Montag, 10. Dezember**

**Abholtermine Altpapiertonne:**

**Mittwoch, 04. Juli**  
**Mittwoch, 29. August**  
**Mittwoch, 24. Oktober**  
**Mittwoch, 19. Dezember**

**Die Tonnen sollen bereits ab 06:00 Uhr zur Abholung bereitgestellt werden.**

# EINLADUNG



## POLLHAMER WILLKOMMENSFEST SO. 10. JUNI 2018

**GASTHAUS WIRT IN EGG  
AB 10:30 UHR**

### PROGRAMMHIGHLIGHTS:

- Musikalischer Auftakt
- Feierliche Eröffnung und Begrüßung
- Vorstellung unserer Pollhamer NeubürgerInnen
- Gemeinsames Mittagessen
- Gemütlicher Ausklang



Die Gemeinde und die Pfarre Pollham freuen sich auf Euer Kommen.

Impressum:  
Redaktion:  
Erscheinungsort:  
Fotos:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Pollham, Pollham 31, 4710 Pollham  
Gemeinde Pollham (+43 (0)7248 68712, E-Mail: [gemeinde@pollham.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@pollham.ooe.gv.at))  
Pollham - Druck: Gemeinde Pollham - Verlagspostamt: Grieskirchen  
Privataufnahmen, gewerbliche Fotos mit Referenz und Fotos der Gemeinde Pollham